

proxime expli-  
mentum voluit.  
RUS.

Bestes

# Ehren-Bedächtniß

Welches

Der Wenland

WohlEdlen/ Hoch-Ehr- und Tugendreichen Frauen

S R A U E N

## Katharina Elsnerein/

### Wib. Mustenin

45

Des

WohlEdlen/ Besten/ Nahmhafften und Wohlweissen

S E R R N

## Herrn Joh. Christoph

### Elzners/

wohlmeritirten Rathmannes und Neben-Cämmerers  
dieser Stadt Thorn/

### Liebgewesenen Frauen Geliebsten/

So den 10. August. 1727 früh umb 3. Uhr in ihrem Erlöser sanfft und seeltg  
entschlaffen/ den 19. Ejusd. aber darauff auff hiesigen Kirchhofe

zu St. Georgen beghesetzt ward/

Ben dem den 15. darauff gehaltenen

### Christlichen Leich-CEREMONIEN

Zum Zeichen besonderer Hochachtung gegen die WohlSeelige, und deren durch Ihren  
Todes-Fall höchstbetrübtet Vornehmes Haus  
auffgerichtet worden

von

CHRISTIAN CONTENIUS *Musices Directore* und *Gymn. Thor. Colleg.*

THORN, Gedruckt bey Joh. Nicolai E. E. Hochw. Raths und Gymn. Buchdr.

Drost auffsehen.

m<sup>o</sup> posuit  
wald. P. P. E.



## Wohlädler Herr

Du weinst/ du säuffbest/ ächtst/ und stähnst;  
 Dis zeugt wie sehr du dich nach dem Verlohrnen sähnst;  
 Du untermischst manchmahlein stilles Hände-ringen;  
 Mich dünckt ich höre noch Dein Ach in Ohren klingen.  
 Ach! sagest du: der Riß den Gott thut ist sehr groß/  
 Er reißt/ was fest gekämpfft/ nicht ohne Schmerken loß;  
 Der größte Theil/ sprichst du/ von dem beglückten Leben/  
 Das mir Gott hier gegönt/ wird nun der Grufft gegeben!  
 Welch Herß ist wohl so hart/ das sich nicht schmerklich rührt/  
 Wenn manden größten Harm in deinen Nieren spührt/  
 Wenn man dein werthes Haupt nun ohne Crone schauet/  
 Wenn Diese stirbt die dir den Himmel mit gebauet.

Legt

Legt du  
 So sieh  
 Allein  
 Was

Ich sa  
 So sa  
 Ich rü  
 Wo ist  
 O hät  
 So wa  
 Welch  
 Bielm  
 Ein ta  
 Und g  
 Doch  
 Du ba

Vor d  
 Und de  
 Vor d  
 Die sic  
 Ein G  
 Ein G

Denn  
 Sich/

Dich  
 Dich  
 Wir  
 Man



Legt dort der Tod die Frau des Socrates zur Ruh/  
So siehet solcher zwar mit trocknen Augen zu:  
Allein du hast an Ihr ein Jugend-Bild verlohren;  
Was Wunder wenn Ihr Tod die Harm und Schmerz ge-  
bohren.

Ich sage nichts als diß: Dir stirbt Abigail;  
So sag ich/ wie mich dünckt/ mit kurzen Worten viel.  
Ich rühme wie ich will die Zahl der Qualitäten;  
Wo ist wo Fama rühmt mein Kiel gar nicht vonnöthen.  
O hättest du Sie nicht so hoch und zart geliebt;  
So wär anihz dein Herz auch weniger betrübt.  
Welch Unhold wolte nun dein Kläglich-Stellen tadeln  
Bielmehr wird deine That/ die weise That dich adeln.  
Ein tadelhaffter Mensch hegt einen leichten Sinn/  
Und giebet Frau und Kind ganz ohne Fühlung hin:  
Doch dißfals bist du mehr ein kluger Moraliste,  
Du baust in deiner Brust zum Danc/ ein Traur-Ge-  
rüste.

Vor die/ die deine Last im Hauß erleuchtert hat/  
Und deren Liebe das/ was dich vergnügte/ that/  
Vor die die biß anher dein Andrer Ich gewesen/  
Die sich dein Ja und Nein zur Nichtschnur auserlesen.  
Ein Christ und Heude weint/ wiewohl mit Unterscheid/  
Ein Christ mißt nach dem Maaß des Höchsten Freud und  
Lend:

Denn alles hat sein Ziel. Drumb werden deine Klagen  
Sich/ denn du bist ein Christ/ nicht aus den Schranken wa-  
gen.

Dich kräncket dein Verlust: Doch lencket ihr Gewinn  
Dich zur Gelassenheit und stillen Troste hin:  
Wir sind zur Ewigkeit/ nicht vor die Welt gebohren/  
Man hat nur/ wenn man stirbt/ die Herberge verlohren/  
Denn

Legt

Denn unser Wandel soll im Himmel ewig seyn;  
In solchen reisen wir durch diese Welt hinein.  
Was seinen Anfang hat/ hat wiederumb sein Ende:  
Der Leib kommt in die Grufft, der Geist in Gottes Hände.  
So zieht der freye Geist der Edlen Elßnerinn/  
In Gottes Hand/ zur Zahl der Außerwehltten hin;  
Sie muß zwar Ihren Leib der Erden überlassen:  
Doch Ihren Nach-Ruhm kan kein enges Grab umbfassen.

## Grabschrift.

Hier ruht der blosser Leib der Edlen  
Catharinen (†)

Die Seel ist Engelrein vor Gottes  
Thron erschienen.

Sie führt den Nahmen dort vollkommen  
in der That:

Hiemeil sie Christi Blut gang rein ge=  
waschen hat.

(†) Catharina heist so viel als eine reine/ saubere.

